**Giro delle Dolomiti: Gschnitzer und Meyer jubeln am Ritten**

**Bozen, 24. Juli 2022 – Die 45. Ausgabe des Giro delle Dolomiti hat am Sonntag mit der ersten Etappe begonnen. Auf dem ersten Teilstück entschieden Titelverteidiger Thomas Gschnitzer (Sterzing) und die Deutsche Janine Meyer das erste Bergzeitfahren für sich, das von Bozen auf den Ritten führte. Im Rahmen der zweiten Etappe am Montag erkunden die rund 300 Radsportlerinnen und -sportler aus 23 verschiedenen Nationen die Schönheiten des Vinschgaus.**

Nach dem Start in der Messe Bozen fuhren die teilnehmenden Radsportlerinnen und -sportler am Sonntagmorgen in kontrolliertem Tempo bis nach Rentsch zur Abzweigung auf den Ritten. Dort begann nach wenigen Metern das Bergzeitfahren, das nach 11,6 Kilometern und 791 Höhenmetern bei Weber im Moos kurz vor Klobenstein endete. Nach einem spannenden Duell zwischen dem Kolumbianer Antonio Donado und Lokalmatador Thomas Gschnitzer jubelte am Ende der Südtiroler. Der 38-jährige Sterzinger, der den Giro delle Dolomiti im Vorjahr und 2016 für sich entscheiden konnte, setzte sich in 32.25 Minuten mit fünf Sekunden Vorsprung auf Donado durch. Das Podium komplettierte der Bozner Raphael Tiziani, der knapp zwei Minuten auf Gschnitzer einbüßte, während der Gesamtsieger von 2019 – der Sarner Eduard Rizzi – als Vierter auf dem Hochplateau ankam.

„Das wird keine einfache Woche für uns. Heute war es aufgrund der Hitze enorm schwierig, diese Temperaturen sind wir nicht unbedingt gewöhnt. Aber ich bin natürlich froh, dass ich am Ende knapp die Nase vorne hatte“, resümierte Gschnitzer im Ziel. Sein stärkster Konkurrent Antonio Donado, der zum ersten Mal an der renommierten Radrundfahrt im Herzen der Dolomiten teilnahm, zeigte sich hingegen begeistert von der einzigartigen Landschaft. „Ich habe das Panorama schon auch genossen, obwohl wir natürlich recht zügig unterwegs waren. Die Organisation der Veranstaltung ist jedenfalls top, soviel kann ich schon jetzt sagen“, gab der 37-jährige Südamerikaner zu Protokoll.

**Ein Wimpernschlag gibt den Ausschlag**

Noch spannender als bei den Männern verlief die Entscheidung um den ersten Tagessieg bei den Frauen. Hier lieferten sich mit Julia Jedelhauser (Marktoberdorf/Allgäu) und Janine Meyer (Köln) zwei ehemalige Giro-Gesamtsiegerinnen ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem Meyer um die Winzigkeit von 16 Hundertstelsekunden die Oberhand behielt. Den beiden bärenstarken Radlerinnen stand eine Zeit von 37.25 Minuten zu Buche – damit hätten sie bei den Männern die Positionen acht und neun erreicht. Platz drei im Ranking der Frauen ging am Sonntag hingegen an Francesca Sassani. Die Boznerin, die die Deutsche Ursula Armbruster auf Position vier verwies, hatte im Vorjahr den zweiten Platz in der Gesamtwertung belegt.

„Es macht immer wieder Spaß am Giro delle Dolomiti teilzunehmen und als Sportlerin möchte man immer um den Gesamtsieg mitfahren. Das Tolle an dieser Veranstaltung ist, dass man unterwegs viel Zeit zum Plaudern hat und sich mit Radlern aus allen Teilen der Welt austauschen kann. Bei den Bergzeitfahren kann man dann so richtig Gas geben und alles aus sich herausholen“, sagte Meyer, die die Radrundfahrt 2016 zum letzten Mal für sich entscheiden konnte. „Das war ein toller Fight heute zwischen mir und Janine, die ich vorher nicht persönlich gekannt habe. Heute hatte sie die Nase knapp vorne, morgen (am Montag, Anm. d. Red.) werden die Karten aber neu gemischt“, erklärte Titelverteidigerin Jedelhauser.

Der Giro delle Dolomiti 2022 wird am Montag, 25. Juli mit der zweiten Etappe fortgesetzt. Das Teilstück beginnt wieder in Bozen und führt die Teilnehmer über Meran bis in den Vinschgau. Das Bergzeitfahren von Schluderns hinauf nach Albergad ist 9,6 Kilometer lang und weist einen Höhenunterschied von 619 Metern vor. Im Anschluss geht es wieder zurück nach Bozen. Insgesamt ist die Etappe 173,4 Kilometer lang (1619 Höhenmeter) und damit das zweitlängste Teilstück der diesjährigen Radrundfahrt.

**45. Giro delle Dolomiti – Ergebnisse 1. Etappe powered by Marlene**

**Männer**

1. Thomas Gschnitzer ITA / Polisportiva A.V.I. Bike Team Sterzing 32.25,65

2. Antonio Donado COL 32.31,26

3. Raphael Tiziani ITA / Team Mentecorpo by Biemme 34.25,56

4. Eduard Wilhelm Rizzi ITA / Sportler Team 34.44,08

5. Iraitz Goñi Diaz ESP / Baxurde T.E. 35.33,13

**Frauen**

1. Janine Meyer GER / FC LeXXi Speedbike 37.25,03

2. Julia Jedelhauser GER / St. Vinzenz Klinik Pfronten 37.25,19

3. Francesca Sassani ITA / A.S.D. BRÃO CAFFE' – UNTERTHURNER 43.44,48

4. Ursula Armbruster Ursula GER 43.51,80

5. Franziska Hollmig GER 47.09,04

**Alle Ergebnisse:** <https://www.winningtime.it/web/results.php?item=5849&from=all>

**Pressebüro Giro delle Dolomiti:**



Hannes Kröss

@| hannes@hkmedia.bz

T| +39 333 7223248

W| [www.hkmedia.bz](http://www.hkmedia.bz)

**Nützliche Links:**

**Giro delle Dolomiti Pressroom:**

<http://bit.ly/DB_Giro_delle_Dolomiti>

**Weitere Informationen zum Giro delle Dolomiti:**

[www.girodolomiti.com](http://www.girodolomiti.com)

**Die Facebook-Seite des Giro delle Dolomiti:**

<https://www.facebook.com/girodolomiti/>

**Instagram Giro delle Dolomiti:**

<https://www.instagram.com/girodelledolomiti/>